

Spruch des Monats:

„Jedes Ding hat drei Seiten,
eine positive, eine negative
und eine komische.“

(Karl Valentin 1882 - 1948)

Liebe Bad Rodacherinnen, liebe Bad Rodacher, verehrte Gäste,

modern, kompetent, dynamisch, innovativ - so präsentiert sich die Firma Schachtebeck am Markt in Bad Rodach. Gegründet im Jahr 1859 besteht die Firma jetzt schon seit 152 Jahren erfolgreich. Das Bad Rodacher Traditionsunternehmen ist seit eh und je in Familienbesitz. Immer wieder passte sich das Geschäftskonzept dem Kundenverhalten an. Es wurden neue Trends aufgespürt, der Verkaufsraum mehrfach modernisiert und ausgebaut sowie das umfassende Sortiment ständig erweitert. Als 1A-Fachhändler entspricht das Schreibwarengeschäft den strengen Qualitätsnormen, wie kompetenter Fachberatung seiner Kundschaft, Dienstleistungsangebote, Regalpflege und großzügiger, attraktiver Warenpräsentation.

Noch ist das Jahr nicht zu Ende und die Freiwilligen Feuerwehren in und um Bad Rodach, die Rettungswache und auch die First Responder haben wieder viele Einsätze hinter sich gebracht. Im Anschluss und in weiteren Ausgaben der „rodacher Storch & Bad Rodacher Kurzeitung“ möchten wir Ihnen einen kleinen Einblick in das Aufgabenspektrum und die Leistungen unserer Feuerwehren geben.

Ein Produkt der Wirtschaft:

„Schreibwarengeschäft Schachtebeck“:



Das Fachgeschäft bietet: Schreibwaren, Schul- und Bürobedarf, PC-Zubehör, Tabakwaren, Geschenkartikel, Bücher, Zeitschriften und Magazine sowie Spielwaren. 1997 wurde die Lotto-Toto-Aannahmestelle eingerichtet. Die Postagentur folgte im Oktober 2003 und im August 2011 die agilis-Agentur für Tickets und persönliche Beratung.

Der jetzige Inhaber Alfred Schachtebeck trat 1975 in die Firma seiner Eltern ein und führte das Unternehmen durch eine moderne Geschäftspolitik in die Zukunft. Zum 140. Geschäftsjubiläum wurde diese Strategie belohnt: Das Geschäft wurde für das erfolgreiche Marketing-Konzept als 1 A-Fachhändler und mit dem blauen Globus ausgezeichnet. Der blaue Globus wird für ein umfangreiches Zeitschriftenangebot und besonderen Service mit Presseartikeln verliehen.

Das Team erfüllt mit Hilfe einer modernen EDV rasch alle Kundenwünsche. So gibt es z. B. die Möglichkeit jedes lieferbare Buch, Büroartikel, Tinten- und Tonerpatronen für Drucker oder auch Spielwaren individuell ohne jegliche Zusatzkosten für den Kunden zu bestellen.

Bei Wünschen oder Fragen steht das Team um Alfred Schachtebeck gerne hilfreich zur Seite.

Kontaktdaten:

Schreibwarengeschäft Tel.: 09564 1407

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr

Postagentur Tel.: 09564 809596

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8:30 – 12:30 Uhr und 15:00 – 17:30 Uhr,

Sa. 8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Ein Produkt der Allgemeinheit:

„Freiwillige Feuerwehren der Stadt Bad Rodach“:



Nicht nur im Stadtkern der Stadt Bad Rodach ist die Feuerwehr vertreten, sondern auch in den Stadtteilen Breitenau, Elsa, Gauerstadt, Grattstadt, Roßfeld/Rudelsdorf, Heldritt, Lempertshausen, Mährenhausen, Oettingshausen, und Sülzfeld. Insgesamt sind derzeit 24 Feuerwehrfrauen, 272 Feuerwehrmänner und 54 Jugendliche (davon 10 weiblich Feuerwehranwärterinnen) aktive Mitglieder. Im gesamten Stadtgebiet gibt es insgesamt 5 Jugendgruppen.

Brände, Verkehrsunfälle, Hochwasserschutz, Übungen und vieles mehr stehen auf der Tagesordnung der Freiwilligen Feuerwehr. Die Einsatzgebiete sind so vielseitig und umfassend, dass wir der Freiwilligen Feuerwehr eine ganze Reihe in dieser Zeitschrift widmen.

Zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft unterhält die Stadt Bad Rodach 12 Feuerwehrhäuser und 17 größere und kleinere Einsatzfahrzeuge. Sie stellt auch die vielfältige und notwendige Ausrüstung von den Pumpen und Schläuchen bis hin zu Atemschutzgeräten.

Natürlich freut sich die Feuerwehr auch über Fördermitglieder. Hier können Sie mit einem geringen Unkostenbeitrag zur Unterstützung beitragen. Über den Jahresbeitrag informieren Sie gerne die örtlichen Kommandanten oder Vorsitzenden der Feuerwehrvereine im Stadtgebiet.

Seit 2010 gibt es die ILS „Integrierte Leitstelle Coburg“ in Ebersdorf, die über die **Tel.: 112** erreichbar ist und die den Einsatz der Wehren koordiniert.

Kontaktdaten:

Ansprechpartner: Herr Kreisbrandmeister Stefan Püls

Beste Grüße

Ihr Gerold Strobel, 1. Bürgermeister